Votiv

EMK/5.239

Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus hellem, braun-grünlich eingefärbtem, künstlichem Wachs gefertigte Votiv stellt Zwillinge dar. Die beiden Babyfiguren wurden einzeln gegossen und dann aneinander gefügt. Als Augen sind je zwei Schwarzaugenbohnen eingedrückt. An den oberen Enden ist je eine Baumwollschnur eingearbeitet.
Das Votiv wurde 1993 vom Wachszieher Ioakeim Savva in Limassol erworben.

H: 36 cm

Objektklasse
Wachsvotiv

Hersteller/in
Savva, Ioakeim

Beitragende/r
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Limassol
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1993

Material
Künstliches Wachs
Bohne
Baumwollschnur

Technik
gegossen (Wachs)

Abbildung
Zwillingspaar

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 218.

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Votive aus Wachs publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.239
Helles, braungrünliches Wachs, Säuglingszwillingspaar aus separat gegossenen Figuren, Arme seitlich zum Bauch führend, Augen (Bohnen); H 36 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Votiven aus Wachs und zu Kerzen finden Sie hier.